



Datenschutzhinweise - Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten bei der Abwicklung von Leistungs-/Versicherungsfällen

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Bio-Verwertungsgesellschaft Radeberg mbH (BVR) und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist der

Bio-Verwertungsgesellschaft Radeberg mbH (BVR)
Geschäftsführer: Jörg Friedemann
An den Dreihäusern 14
01454 Radeberg
Tel.: +49 3528 433-50
E-Mail: info@bvr-radeberg.de

Wir haben für die Bio-Verwertungsgesellschaft Radeberg mbH einen externen Datenschutzbeauftragten bestellt.

IfDDS GmbH
Jens-Uwe Viehrig
Dresdner Straße 58a
01156 Dresden
Tel.: +49 351 27 57 90 57
E-Mail: bvr-radeberg@ifdds.eu

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten, Art, Zweck, Verwendung

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Ihre Stammdaten (wie Vorname, Nachname, Namenszusätze), Kontaktdaten (etwa private Anschrift, (Mobil-)Telefonnummer, E-Mail-Adresse) sowie weitere, im Zusammenhang mit der Abwicklung des Versicherungsschadens notwendige Daten, wenn Sie Beteiligter, Anspruchsteller bzw. Geschädigter sind, als Zeuge benannt wurden oder in sonstigem Zusammenhang beteiligt waren.

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen der Schadensaufnahme oder in deren Nachgang erhoben.

Ggf. werden im Rahmen der Unfalldokumentation sowie nachfolgenden Bearbeitung und Prüfung weitere Daten von Ihnen erhoben, worunter auch besondere Kategorien personenbezogener Daten wie Gesundheitsdaten (z. B. Art der Verletzung bei Personenschäden) fallen können. Im Rahmen der Schadensbearbeitung können wir personenbezogene Daten auch z. B. aus Ermittlungsakten der Polizei, Staatsanwaltschaft oder aus Gerichtsakten erhalten.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze (z. B. BetrVG, ArbZG, etc.).



In erster Linie dient die Datenverarbeitung der Abwicklung eines Versicherungsschadens, an dem Sie als Anspruchsteller, Geschädigter, Zeuge oder in sonstigem Zusammenhang beteiligt waren. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 b) und 1 f) DSGVO i. V. m. § 26 Abs. 1 BDSG. Daneben können die Geltendmachung von Rechtsansprüchen gem. Art. 9 Abs. 2 f) DSGVO und ggf. gesonderte Einwilligungen gem. Art. 6 Abs. 1 a), 7 DSGVO i. V. m. § 26 Abs. 2 BDSG als datenschutzrechtliche Erlaubnisvorschrift herangezogen werden.

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten zudem auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO, um berechtigte Interessen von uns oder von Dritten zu wahren. Dies gilt insbesondere bei der Aufklärung von Straftaten (Rechtsgrundlage § 26 Abs. 1 S. 2 BDSG) oder der internen Kommunikation und sonstiger Verwaltungszwecke oder statistischer Zwecke.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber informieren.

3. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Ihre personenbezogenen Daten werden gespeichert, solange sie für die oben genannten Zwecke erforderlich und wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Dies ergibt sich regelmäßig durch rechtliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten, die unter anderem im Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung geregelt sind. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre. Außerdem kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren).

4. Weitergabe der Daten an Dritte

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger außerhalb des Unternehmens übermitteln, die zur Abwicklung des jeweiligen Versicherungsfalles herangezogen werden. Dies sind z. B.:

- Versicherungsgesellschaften
- Versicherungsmakler
- Behörden
- Kreditinstitute, Leasinggesellschaften
- Eigentümer, Miteigentümer
- Beauftragte zur Schadensbeseitigung

Über eine Weitergabe personenbezogener Daten durch die Versicherungsgesellschaften im Rahmen der Schadensbearbeitung an z. B. Gutachter, andere Versicherer werden Sie von diesen gesondert informiert.

Daneben bedienen wir uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil unterschiedlicher Dienstleister (z. B. Wartung der Druck-/Kopiertechnik, Hard- und Software).



5. Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten

Die Bearbeitung von Schadensfällen ist ohne die Bereitstellung von personenbezogenen Daten nicht möglich.

6. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht

- falls eine Einwilligung vorliegt, gemäß Art. 7 Abs.3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung im Rahmen des Vertragsverhältnisses mit uns jederzeit uns gegenüber zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen, es sei denn, wir sind gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO berechtigt, Ihre Daten weiter zu verarbeiten,
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorie von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftige Informationen zu deren Einzelheiten verlangen,
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist,
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gem. Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben,
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder unseres Unternehmenssitzes wenden.

Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Sächsische Datenschutzbeauftragte
Postfach 11 01 32
01330 Dresden



7. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrnehmung unserer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgaben gemäß Art. 6 Abs. 1 e) oder f) DSGVO bearbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

In beiden Fällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an info@bvr-radeberg.de.

01.04.2022